

PROTOKOLL

öffentlich

der 11. Sitzung des
GEMEINDERATES BALSTHAL
23. November 2023, 19:00 Uhr bis 20:05 Uhr

Sitzungsort: Gemeinderatssaal, Einwohnergemeinde Balsthal, Goldgasse 13, 4710 Balsthal

Vorsitz	Freddy Kreuchi, Gemeindepräsident
Protokoll	Thomas Gygax, Leiter Einwohnerdienste und Stv. Gemeindeschreiber
Stimmberechtigte	Thomas Dobler, Gemeinderat Rahel Fluri, Gemeinderätin Freddy Kreuchi, Gemeindepräsident Mirco Reinhardt, Gemeinderat Christine Rütli-Röthlisberger, Vize-Gemeindepräsidentin Fabian Spring, Gemeinderat Heinz von Arb, Gemeinderat Marius Winistörfer, Gemeinderat René Zihler-Nussbaumer, Gemeinderat
Stimmzähler	René Zihler-Nussbaumer, Gemeinderat
Verwaltungsleitung	Max Bühler, Leiter Verwaltung und Gemeindeschreiber Philipp Buxtorf, Leiter Bau Thomas Gygax, Leiter Einwohnerdienste und Stv. Gemeindeschreiber René Hermann, Leiter Bildung Léon Metz, Leiter Finanzen
Gäste	Christian Born, Feuerwehrkommandant Benedikt Fluri, designierter Feuerwehrkommandant
Entschuldigt	Rahel Bühler, Solothurner Zeitung, Korrespondentin Beatrice Scheurer, Solothurner Zeitung, Korrespondentin

Traktanden

1.	Stimmzähler/-in, Festlegung (G1949)	F. Kreuchi	1'
2.	Traktandenliste des Gemeinderates, Sitzung vom 23.11.2023, Genehmigung (G1937)	F. Kreuchi	1'
3.	Protokolle des Gemeinderates, Sitzung vom 02.11.2023, Genehmigung (G1505)	F. Kreuchi	1'
4.	Wahlen für die Legislatur 2021 - 2025, Demmissionen und Ersatzwahlen, Wahlvorschlag und Wahl (G1750)	H. von Arb	10'
5.	Ersatz von Atemschutzfahrzeug, Projektabschluss, Beschluss (G1862)	H. von Arb	10'
6.	Sanierung Dornacherstrasse, Schlussabrechnung, Beschluss (G2052)	M. Reinhardt	10'
7.	Sanierung Hasenweg, Schlussabrechnung und Perimeterabrechnung, Beschluss (G2050)	M. Reinhardt	10'
8.	Sanierung Kleinfeldstrasse West, Schlussabrechnung und Perimeterabrechnung, Beschluss (G1861)	M. Reinhardt	10'
9.	Zustand der Strassen, Wasser- und Abwasserleitungen, Information (G4776)	M. Reinhardt	10'
10.	Holzweg Thal, Verlängerung der Kooperation, Beschluss (G2183)	R. Zihler	10'
11.	Sunrise Mobilfunkantenne, Standort, Beschluss (G4417)	F. Spring	10'
12.	Delegationen, Information (G1491)	F. Kreuchi	5'
13.	Mitteilungen Ressortleiter, Information (G1489)	F. Kreuchi	5'
14.	Mitteilungen Verschiedenes, Information (G1490)	F. Kreuchi	5'

Traktandum **1 Stimmzähler/-in (G1949)**
 Festlegung

Öffentlichkeit Einbezug der Öffentlichkeit

Registratur 16/00 STRATEGISCHE GEMEINDEORGANISATION - Allgemeines und Einzelnes

Geschäft 1949 **Stimmzähler/-in**

Beschluss 335

Stimmzähler der heutigen Sitzung ist René Zihler.

Traktandum **2 Traktandenliste des Gemeinderates (G1937)**
 Sitzung vom 23.11.2023
 Genehmigung

Öffentlichkeit Einbezug der Öffentlichkeit

Registratur 16/05 STRATEGISCHE GEMEINDEORGANISATION - Gemeinderat

Geschäft 1937 **Traktandenliste des Gemeinderates**

Beschluss 336

Antragsteller/-in

Freddy Kreuchi

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Die Traktandenliste wurde dem Gemeinderat zugestellt.

Wortmeldungen

Heinz von Arb: Das Traktandum Nr. 5 "Ersatz von Atemschutzfahrzeug, Projektabschluss, Beschluss (G1862)" soll gestrichen werden, da die Abrechnung noch nicht abgeschlossen werden konnte.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt die Traktandenliste mit der erwähnten Änderung einstimmig.

Traktandum	3	Protokolle des Gemeinderates (G1505) Sitzung vom 02.11.2023 Genehmigung
Öffentlichkeit		Einbezug der Öffentlichkeit
Registratur	16/05	STRATEGISCHE GEMEINDEORGANISATION - Gemeinderat
Geschäft	1505	Protokolle des Gemeinderates
Beschluss	337	

Antragsteller/-in

Freddy Kreuchi

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Das Protokoll der Sitzung vom 2. November 2023 wurde den Mitgliedern des Gemeinderats zugestellt.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 2. November 2023 einstimmig.

Traktandum	4 Wahlen für die Legislatur 2021 - 2025 (G1750) Demmissionen und Ersatzwahlen Wahlvorschlag und Wahl
Öffentlichkeit	Einbezug der Öffentlichkeit
Registratur	33/05 WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN - Kommunale Wahlen und Abstimmungen
Geschäft	1750 Wahlen für die Legislatur 2021 - 2025
Ordner	04 Mitglieder der Kommissionen und Zweckverbände\
Beschluss	338

Antragsteller/-in

Heinz von Arb

Gäste, Referenten

Christian Born, Kommandant Feuerwehr Balsthal
Benjamin Fluri, Nachfolger Kommandant Feuerwehr Balsthal

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Auf Grundlage der Langzeitplanung der Feuerwehrkommission sind per 31.12.2023 mehrere Mutationen vorgesehen.

Erwägungen

Die Feuerwehrkommission hat an ihren Sitzungen vom 1. Februar 2023 und 8. November 2023 einstimmig beschlossen, dem Einwohnergemeinderat Balsthal, folgende Mutationen vorzuschlagen:

- Hptm Christian Born, Höngerstrasse 3, 09.12.1979 mit Demission
- Oblt Roger Fluri, Steinackerstrasse 3, 14.12.1978 mit Demission
- Lt Benedikt Fluri, Schafhübelweg 7, 14.05.1991 mit Anmeldung an den Kommandantenkurs der solothurnischen Gebäudeversicherung und als Präsident / bisher Mitglied
- Lt Evelin Nussbaumer, Lindhubelweg 1A, 22.09.1986 als Vizepräsidentin / bisher Beisitzer
- Lt Christoph Nussbaumer, Lindhubelweg 1A, 21.02.1980, als Beisitzer / bisher Mitglied
- Lt Yannik Müller, St. Wolfgangstrasse 18, 06.02.1991, als Mitglied / Neu
- Lt Christian von Arx, Brügglackerweg 6, 23.03.1992, als Mitglied / Neu

Antrag an Gemeinderat

Der Gemeinderat stimmt

1. der Demission von Christian Born als Präsident zu.
2. der Demission von Roger Fluri als Vizepräsident zu.
3. der Anmeldung von Benedikt Fluri zum Kommandantenkurs zu.

4. der Wahl von Benedikt Fluri als Präsident zu.
5. der Wahl von Evelin Nussbaumer als Vizepräsidentin zu.
6. der Wahl von Christoph Nussbaumer als Beisitzer zu.
7. der Wahl von Yannik Müller als Mitglied zu.
8. der Wahl von Christian von Arx als Mitglied zu.

Finanzielle Folgen

	Einmalig	Wiederkehrend	Total
Sachaufwand	30'800.00	0.00	30'800.00
Personalaufwand	0.00	0.00	0.00
Total	30'800.00	0.00	30'800.00

Die Soldkosten für den Kommandantenkurs 2023 (CHF 600.00) sind Bestandteil der laufenden Rechnung 2023 der Feuerwehrkommission und die Pauschalentschädigung 2024 (CHF 30'200.00) sind Bestandteil vom Budget 2024 der Feuerwehr-Kommission.

Wortmeldungen

Freddy Kreuchi: In der heutigen Zeit ist es nicht mehr selbstverständlich, dass man so viel Freizeit für ein solches Amt einsetzt, weshalb ein besonderer Dank ausgesprochen werden darf. Dieser Dank gilt nicht nur den neu gewählten Mitgliedern und dem neu gewählten Kommandanten Benedikt Fluri, sondern auch dem abtretenden Kommandanten Christian Born.

Beschlüsse

Der Gemeinderat stimmt einstimmig den nachfolgenden Punkten zu:

1. **Demission von Christian Born als Präsident**
2. **Demission von Roger Fluri als Vizepräsident**
3. **Anmeldung von Benedikt Fluri zum Kommandantenkurs**
4. **Wahl von Benedikt Fluri als Präsident**
5. **Wahl von Evelin Nussbaumer als Vizepräsidentin**
6. **Wahl von Christoph Nussbaumer als Beisitzer**
7. **Wahl von Yannik Müller als Mitglied**
8. **Wahl von Christian von Arx als Mitglied**

Aufträge

Nr	Wer	Tätigkeit	Erledigungstermin
1.	Leiter Verwaltung	Informiert den Präsidenten der Feuerwehrkommission	Nach GR Sitzung
2.	Leiter Verwaltung	Aktualisierung der Angaben auf der Webseite der Gemeinde	Nach 01.01.2023
3.	Präsident Feuerwehrkommission	Information Feuerwehrkommission	Nach Info Verwaltung

Traktandum	5 Ersatz von Atemschutzfahrzeug (G1862) Projektabschluss Beschluss
Öffentlichkeit	Einbezug der Öffentlichkeit
Registratur	23/03 LÖSCHWESEN, FEUERWEHRWESEN, FEUERPOLIZEI - Anschaffung und Unterhalt von Fahrzeugen, Gerätschaften, Uniformen etc.
Geschäft	1862 Ersatz von Atemschutzfahrzeug
Beschluss	339

Antragsteller/-in

Heinz von Arb

Eintretensdebatte

Das Traktandum wurde zurückgezogen und wird daher nicht behandelt.

Traktandum	6 Sanierung Dornacherstrasse (G2052) Schlussabrechnung Beschluss
Öffentlichkeit	Einbezug der Öffentlichkeit
Registratur	04/06 TIEFBAU - Gemeindestrassen
Geschäft	2052 Sanierung Dornacherstrasse
Beschluss	340

Antragsteller/-in

Mirco Reinhardt

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 02. Juni 2022 das Projekt und die Arbeitsvergaben zur Sanierung Dornacherstrasse genehmigt. Nach durchgeführten Arbeiten liegt nun die Schlussabrechnung zur Sanierung vor.

Erwägungen

Die Infrastrukturkommission hat an ihrer Sitzung vom 24. Oktober 2023 die Schlussabrechnung zur Sanierung der Dornacherstrasse geprüft und zu Händen des Gemeinderates verabschiedet. Zur grossen Freude der Kommission schliesst das Gesamtprojekt mit einer Kreditunterschreitung von CHF 28'613.00 ab.

Rubrik	Konto	Kreditfreigabe GR 02.06.2022		Betrag		Kreditunterschreitung	
Strassen	6150.5010.31	CHF	95'000.00	CHF	79'541.10	CHF	15'458.90
Wasser	7101.5031.54	CHF	90'000.00	CHF	76'845.90	CHF	13'154.10

Antrag an Gemeinderat

- Der Gemeinderat genehmigt die Abrechnung der Sanierung Dornacherstrasse inkl. öffentlicher Beleuchtung und Ersatz der Wasserleitung mit einem Gesamtaufwand von CHF 156'387.00.
- Der Gemeinderat genehmigt die Schliessung der Verpflichtungskredite 6150.5010.28 und 7101.5031.29.

Finanzielle Folgen

Belastung der Verpflichtungskredite gemäss obiger Zusammenstellung.

Beschlüsse

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

- die Genehmigung der Abrechnung der Sanierung Dornacherstrasse inkl. öffentlicher Beleuchtung und Ersatz der Wasserleitung mit einem Gesamtaufwand von CHF 156'387.00.
- die Schliessung der Verpflichtungskredite 6150.5010.28 und 7101.5031.29.

Auftrag

Nr	Wer	Tätigkeit	Erledigungstermin
1.	Leiter Finanzen	Verpflichtungskreditkontrolle schliessen	15.12.2023

Traktandum	7 Sanierung Hasenweg (G2050) Schlussabrechnung und Perimeterabrechnung Beschluss
Öffentlichkeit	Einbezug der Öffentlichkeit
Registratur	04/06 TIEFBAU - Gemeindestrassen
Geschäft	2050 Sanierung Hasenweg
Beschluss	341

Antragsteller/-in

Mirco Reinhardt

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 5. Mai 2022 das Projekt, die Arbeitsvergaben sowie die provisorischen Perimeterbeiträge zur Sanierung Hasenweg genehmigt. Nach durchgeführten Arbeiten liegt nun die Schlussabrechnung zur Sanierung vor.

Erwägungen

Die Infrastrukturkommission hat an ihrer Sitzung vom 24. Oktober 2023 die Schlussabrechnung zur Sanierung des Hasenweges geprüft und zu Händen des Gemeinderates verabschiedet. Zur grossen Freude der Kommission schliesst das Gesamtprojekt mit einer Kreditunterschreitung von CHF 102'676.35.- ab.

Rubrik	Konto	Kreditfreigabe GR 05.05.2022		Abrechnung		Kreditunterschreitung	
Strassen	6150.5010.31	CHF	220'000.00	CHF	170'014.80	CHF	49'985.20
Wasser	7101.5031.54	CHF	165'000.00	CHF	132'817.10	CHF	32'182.90
Abwasser	7201.5032.25	CHF	195'000.00	CHF	174'491.75	CHF	20'508.25

Die Grundanstösser des Hasenwegs werden gemäss § 6 der kantonalen Verordnung über Grundeigentümerbeiträge und -gebühren (Grundeigentümerbeitragsverordnung) und § 4 abs. 2 des Reglements über Grundeigentümerbeiträge und -gebühren der Einwohnergemeinde Balsthal an der Sanierung Hasenweg beitragspflichtig. An seiner Sitzung vom 11. Mai 2023 hat der Gemeinderat eine Reduzierung des Perimeterbeitrages beschlossen:

Angekündigter Perimeterbeitrag GR 05.05.2022		Reduzierter Perimeterbeitrag GR 11.05.2023		Abzurechnender Perimeterbeitrag	
CHF/m ²	24.057738	CHF/m ²	18.043304	CHF/m ²	12.887705

Antrag an Gemeinderat

- Der Gemeinderat genehmigt die Abrechnung der Sanierung Hasenweg inkl. öffentlicher Beleuchtung, Ersatz der Wasserleitung und Sanierung Kanalisation mit einem Gesamtaufwand von CHF 477'323.65.
- Der Gemeinderat genehmigt die definitive Perimeterabrechnung mit einem Grundeigentümerbeitrag von CHF/m² 12.887705 für die Sanierung Hasenweg inkl. öffentlicher Beleuchtung.
- Der Gemeinderat genehmigt die Schliessung der Verpflichtungskredite 6150.5010.26, 7101.5031.27 und 7201.5032.25.

Finanzielle Folgen

Belastung der Verpflichtungskredite gemäss obiger Zusammenstellung.

Wortmeldungen

Fabian Spring: Grundsätzlich ist es erfreulich, dass die Abrechnung tiefer als budgetiert abgeschlossen werden konnten. Woran hat es gelegen, dass alle drei Abrechnungen erheblich tiefer als budgetiert ausgefallen sind?

Mirco Reinhardt: Bei allen drei Abrechnungen fielen die Kosten für den Strassenbau tiefer als erwartet aus und die diversen Kosten wurden zu hoch budgetiert. Die Begründung für die Differenzen liegt darin, dass die Kredite aufgrund von Vorprojekten beantragt werden und die Bauarbeiten ohne Zwischenfälle durchgeführt werden konnten.

Fabian Spring: Aufgrund des Budgets wurden einige Strassensanierungen gestrichen, welche nun mit der Differenz von ca. CHF 250'000.00 bzw. beinahe 20 % bei jedem Auftrag durchaus hätten durchgeführt werden können. Die Prozesse sollten angepasst werden, dass Differenzen in diesem Rahmen nicht mehr vorkommen.

Mirco Reinhardt: Die Infrastrukturkommission ist sich der Situation und der Problematik bewusst, wobei die Schwierigkeit in der Beurteilung der Arbeiten der Ingenieurbüros liegt.

Freddy Kreuchi: In einem Vorprojekt, wie in diesen Fällen vorhanden, liegt die Differenz bei der Kostenschätzung bei +/- 20 %. Dieser Wert wurde in den vorliegenden Fällen eingehalten. Bei grossen Projekten besteht die Möglichkeit, dass der Gemeinderat einen Planungskredit freigibt, welcher ein Bauprojekt oder Ausführungsprojekt ermöglicht, wodurch wiederum eine genauere Kostenschätzung mit einer Differenz von +/- 10 % sichergestellt werden kann.

Mirco Reinhardt: Die Infrastrukturkommission wird den Vorschlag betreffend einem Bauprojekt oder Ausführungsprojekt diskutieren.

Beschlüsse

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

1. die Genehmigung der Abrechnung der Sanierung Hasenweg inkl. öffentlicher Beleuchtung, Ersatz der Wasserleitung und Sanierung Kanalisation mit einem Gesamtaufwand von CHF 477'323.65.
2. die Genehmigung der definitive Perimeterabrechnung mit einem Grundeigentümerbeitrag von CHF/m² 12.887705 für die Sanierung Hasenweg inkl. öffentlicher Beleuchtung.
3. die Genehmigung der Schliessung der Verpflichtungskredite 6150.5010.26, 7101.5031.27 und 7201.5032.25.

Aufträge

Nr	Wer	Tätigkeit	Erledigungstermin
1.	Leiter Finanzen	Rechnungen für Perimeterbeiträge versenden	15.12.2023
2.	Leiter Finanzen	Verpflichtungskreditkontrolle schliessen	15.12.2023

Traktandum **8 Sanierung Kleinfeldstrasse West (G1861)**
Schlussabrechnung und Perimeterabrechnung
Beschluss

Öffentlichkeit Einbezug der Öffentlichkeit

Registratur 04/06 TIEFBAU - Gemeindestrassen

Geschäft 1861 **Sanierung Kleinfeldstrasse West**

Beschluss 342

Antragsteller/-in

Mirco Reinhardt

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 27. Mai 2021 das Projekt, die Arbeitsvergaben sowie die provisorischen Perimeterbeiträge zur Sanierung Kleinfeldstrasse West genehmigt. Nach durchgeführten Arbeiten liegt nun die Schlussabrechnung zur Sanierung vor.

Erwägungen

Die Infrastrukturkommission hat an ihrer Sitzung vom 24. Oktober 2023 die Schlussabrechnung zur Sanierung Kleinfeldstrasse West geprüft und zu Händen des Gemeinderates verabschiedet. Zur grossen Freude der Kommission schliesst das Gesamtprojekt mit einer Kreditunterschreitung von CHF 90'641.40 ab.

Rubrik	Konto	Kreditfreigabe GR 27.05.2021		Abrechnung		Kreditunterschreitung	
Strassen	6150.5010.22	CHF	230'000.00	CHF	183'495.45	CHF	46'504.55
Wasser	7101.5031.52	CHF	170'000.00	CHF	134'876.75	CHF	35'123.25
Abwasser	7201.5032.23	CHF	250'000.00	CHF	240'986.40	CHF	9'013.60

Die Grundanstösser der Kleinfeldstrasse West werden gemäss § 6 der kantonalen Verordnung über Grundeigentümerbeiträge und -gebühren (Grundeigentümerbeitragsverordnung) und § 4 Abs. 2 des Reglements über Grundeigentümerbeiträge und -gebühren der Einwohnergemeinde Balsthal an der Sanierung beitragspflichtig:

Angekündigter Perimeterbeitrag GR 27.05.2021		Abzurechnender Perimeterbeitrag	
CHF/m ²	60.59076	CHF/m ²	51.63002

Antrag an Gemeinderat

1. Der Gemeinderat genehmigt die Abrechnung der Sanierung Kleinfeldstrasse West inkl. öffentlicher Beleuchtung, Ersatz der Wasserleitung und Sanierung Kanalisation mit einem Gesamtaufwand von CHF 559'358.60.
2. Der Gemeinderat genehmigt die definitive Perimeterabrechnung mit einem Grundeigentümerbeitrag von CHF/m² 51.63002 für die Sanierung Kleinfeldstrasse West inkl. öffentlicher Beleuchtung.
3. Der Gemeinderat genehmigt die Schliessung der Verpflichtungskredite 6150.5010.22, 7101.5031.52 und 7201.5032.23.

Beschlüsse

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

1. die Genehmigung der Abrechnung der Sanierung Kleinfeldstrasse West inkl. öffentlicher Beleuchtung, Ersatz der Wasserleitung und Sanierung Kanalisation mit einem Gesamtaufwand von CHF 559'358.60.
2. die Genehmigung der definitiven Perimeterabrechnung mit einem Grundeigentümerbeitrag von CHF/m² 51.63002 für die Sanierung Kleinfeldstrasse West inkl. öffentlicher Beleuchtung.
3. die Genehmigung der Schliessung der Verpflichtungskredite 6150.5010.22, 7101.5031.52 und 7201.5032.23.

Aufträge

Nr	Wer	Tätigkeit	Erledigungstermin
1.	Leiter Finanzen	Rechnungen für Perimeterbeiträge versenden	15.12.2023
2.	Leiter Finanzen	Verpflichtungskreditkontrolle schliessen	15.12.2023

Traktandum **9 Zustand der Strassen, Wasser- und Abwasserleitungen (G4776)**
Information

Öffentlichkeit Einbezug der Öffentlichkeit

Registratur 05/00 STRASSEN - Allgemeines und Einzelnes

Geschäft 4776 **Zustand der Strassen, Wasser- und Abwasserleitungen**

Beschluss 343

Antragsteller/-in

Mirco Reinhardt

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Im Jahr 2013 wurde eine Zustandserhebung aller Strassen, Wasser- und Abwasserleitungen erstellt, welche nun in den Jahren 2022 und 2023 erneuert wurde.

Den Mitgliedern des Gemeinderats wurde eine Auflistung des Zustands der Strassen sowie der Wasser- und Abwasserleitungen zugestellt.

Erwägungen

Die Liste wird dem Gemeinderat zur Information ohne Beschlussfassung vorgestellt und dient künftig als Arbeitsinstrument zur zielgerichteten Sanierung der Strassen, Wasser- und Abwasserleitungen, wobei aktuelle Ereignisse oder Bedürfnisse einbezogen werden.

Zur Erfassung aller Strassen, Beschilderungen und Zuständen wird ein Fahrzeug alle Strassen auf dem Gemeindegebiet der Einwohnergemeinde Balsthal befahren und mittels einer Kamera alle Eckpunkte aufnehmen. Die aufgenommenen Daten können dadurch künftig ohne Arbeitsaufwand abgerufen und bearbeitet werden.

Wortmeldungen

Freddy Kreuchi: Durch diese Liste besteht für die Infrastrukturkommission und den Gemeinderat eine Planungsgrundlage, wodurch eine vorausschauende Planung möglich wird. Die Erfassung der Strassen stellt dabei einen wichtigen Bestandteil dar, welcher einen grossen Nutzen aufweist.

Mirco Reinhardt: Die Infrastrukturkommission erhofft sich mit der Aufnahme der Strassen tiefere Kosten bei der Umsetzung von Strassenprojekten, da die Ingenieurbüros ebenfalls auf diese Daten zugreifen können.

- Freddy Kreuchi:** Nach der Genehmigung der Ortsplanungsrevision wird auch die Überarbeitung des generellen Entwässerungsplan (GEP) mittels Videoaufnahme sämtlicher Kanalisationen umgesetzt.
- Fabian Spring:** Wie wird die Gesamtsituation der Strassen, Wasser- und Abwasserleitungen eingeschätzt und aufgrund welcher Basis erfolgt diese Einschätzung?
- Mirco Reinhardt:** Die Gesamtsituation wird als "in Ordnung" eingeschätzt, wobei die Einschätzung aufgrund des Alters der Strassen und des visuellen Zustands basiert. Dabei handelt es sich durchaus um persönliche Einschätzungen ohne detailliertem Bewertungsraster.

Traktandum	10 Holzweg Thal (G2183) Verlängerung der Kooperation Beschluss
Öffentlichkeit	Einbezug der Öffentlichkeit
Registratur	12/13 FESTE, AUSSTELLUNGEN, ATTRAKTIONEN, TOURISMUS, MUSEUM. VEREINE UND GESELLSCHAFTEN - Plakatwesen, Verkehrswerbung, Verkehrs- und Verschönerungsverein
Geschäft	2183 Holzweg Thal
Beschluss	344

Antragsteller/-in

René Zihler

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Am 12. Oktober 2023 wurde der Gemeindepräsident schriftlich über eine zeitliche Verlängerung des "Holzweg Thal" informiert. Dieses Schreiben wurde anschliessend an den Ressortleiter Kultur, Sport und Freizeit weitergeleitet.

Im September 2015 wurde der Erlebnisweg "Holzweg Thal" feierlich eröffnet. Der beliebte Erlebnisweg begeistert Gross und Klein. Inzwischen ist der Holzweg Thal fester Bestandteil unserer Gemeinde und ist weit über die Kantonsgrenze bekannt.

Der Holzweg Thal wurde für eine Betriebsdauer von 10 Jahren, dies bedeutet bis September 2025, bewilligt und finanziell gesichert. Für die Erhaltung des Holzwegs beteiligt sich die Einwohnergemeinde Balsthal jährlich mit einem Betrag von CHF 5'000.00.

Am 2. Mai 2022 trafen sich die sieben Vertreterinnen und Vertreter aller Trägerorganisationen zur Zukunftskonferenz Holzweg Thal. Dabei sprachen sich sämtliche Anwesenden für eine Weiterführung des Holzweg Thal aus.

Erwägungen

Um eine Weiterführung des Holzweg Thal wird eine Zustimmung der Trägerorganisationen benötigt. Nach erfolgter Zustimmung der Trägerorganisationen wird das Betriebskonzept des Holzweg Thal erarbeitet und aktualisiert. Das neue Konzept wird anschliessend den Trägerorganisationen im Sommer 2024 zur Bewilligung vorgelegt.

Antrag an Gemeinderat

1. Der Gemeinderat unterstützt den Grundsatzentscheid und ermöglicht der Geschäftsstelle Holzweg Thal / Naturpark Thal das neue Betriebskonzept auszuarbeiten.

Wortmeldungen

Fabian Spring: Als finanzielle Folge wurde ein Beitrag von CHF 5'000.00 der Einwohnergemeinde im Antrag erwähnt. Seitens des Werkhofs entstehen noch weitere Aufwandkosten in der Höhe von CHF 5'000.00.

René Zihler: Die Auskunft von CHF 5'000.00 wurde von den Finanzen erteilt. Der Aufwand des Werkhofs wurde dabei nicht kommuniziert, stellt aber dennoch einen Bestandteil der finanziellen Folgen für die Einwohnergemeinde Balsthal dar.

Thomas Dobler: Für einen Grundsatzentscheid fehlen einige Informationen, wie beispielsweise die bisherigen Kosten und eine aktuelle Zustandsanalyse.

Benedikt Fluri: Die gewünschten Daten sind vorhanden und können geliefert werden. Ebenso wurden diese Daten im Vorstand der Trägerschaft des Holzweg Thal diskutiert und besprochen. In diesem Gremium fehlt eine Vertretung von Balsthal, wodurch die Kommunikation in diese Richtung schwieriger umgesetzt werden kann. Der Betrieb des Holzwegs konnte hierbei immer über die Gelder der Trägerschaft sowie von Sponsoren finanziert werden. Für den Unterhalt des Holzwegs werden jährlich ca. CHF 80'000.00 budgetiert und durchschnittlich ca. CHF 64'000.00 aufgewendet.

Thomas Dobler: Für einen Grundsatzentscheid ist es wichtig zu wissen, welche Kosten für den Bau des Holzwegs, den Unterhalt und die Reparaturen angefallen sind.

Freddy Kreuchi: Die jährlich wiederkehrenden Kosten für den Holzweg betragen, wie bereits erwähnt, CHF 10'000.00. Es ist wichtig festzuhalten, dass der Holzweg das meist-besuchte Angebot in Balsthal ist und daher auch einen Mehrwert für Balsthal darstellt. Bei der heutigen Entscheidungsfindung geht es nur darum, ob man grundsätzlich bereit ist, den Holzweg weiterzuführen. Heute soll einzig der Entscheid getroffen werden, ob man den Holzweg grundsätzlich weiterführen möchte, wobei der Schlussentscheid erst unter Einbezug des anschliessend auszuarbeitenden Betriebskonzepts mit den dazugehörenden Kosten getroffen wird.

Benedikt Fluri: Der Beitrag der Einwohnergemeinde an den Holzweg bleibt unabhängig der Aufwände des Naturparks gleich und würde durch ausserordentliche Mehraufwendungen nicht steigen.

René Zihler: Der Grundsatzentscheid, dass der Naturpark Thal ausarbeiten soll, wie es mit dem Holzweg weitergeht, kann auch ohne weitere Informationen gefällt werden.

Heinz von Arb: Da der Holzweg ein Magnet für Firmenanlässe, Touristen und Besucher ist, erachte ich die Weiterführung des Angebots als sinnvoll.

- Fabian Spring:** Bei der Einführung des Holzwegs wurde damals die Gemeindeversammlung informiert und befragt. Könnte man hier wiederum die Bevölkerung in die Entscheidungsfindung einbeziehen? Die Unterstützung des Holzwegs in der Bevölkerung darf nicht als zwingend gegeben betrachtet werden.
- Freddy Kreuchi:** Die Kompetenz für diesen Entscheid liegt klar beim Gemeinderat und nicht bei der Gemeindeversammlung.
- Thomas Dobler:** Ich möchte festhalten, dass ich nicht gegen das Angebot Holzweg bin. Für eine optimale Entscheidungsfindung fehlen hierbei lediglich wichtige Informationen.
- Freddy Kreuchi:** Wie durch Benedikt Fluri erwähnt wurde, sind die gewünschten Informationen vorhanden, jedoch nicht bis zum Gemeinderat gelangt. Mit einer Vertretung im Vorstand der Trägerschaft des Holzweg Thal könnte ein entsprechender Kommunikationsweg geschaffen werden.
- René Zihler:** Ich würde mich für die Mitarbeit im Vorstand der Trägerschaft des Holzweg Thal zur Verfügung stellen.
- Marius Winistörfer:** Der Holzweg wird in der Bevölkerung getragen und unterstützt. Durch persönliche Kontakte ist auch bekannt, dass direkte Anwohner des Holzwegs dieses Angebot mittragen. Bei der Wertschöpfung rund um den Holzweg besteht durchaus noch Optimierungspotenzial.

Beschluss

1. Der Gemeinderat unterstützt den Grundsatzentscheid einstimmig und ermöglicht der Geschäftsstelle Holzweg Thal / Naturpark Thal das neue Betriebskonzept auszuarbeiten.

Auftrag

Nr	Wer	Tätigkeit	Erledigungstermin
1.	Ressortleiter Kultur, Sport und Freizeit	GR-Entscheid an die Geschäftsstelle Holzweg Thal, Benedikt Fluri weitergeben	30.11.2023

Traktandum **11 Sunrise Mobilfunkantenne (G4417)**
Standort
Beschluss

Öffentlichkeit Einbezug der Öffentlichkeit

Registratur 03/03 HOCHBAU - Baugesuche, Baubewilligungen und Betriebsbewilligungen

Geschäft 4417 **Sunrise Mobilfunkantenne**

Beschluss 345

Antragsteller/-in

Fabian Spring

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Die Einwohnergemeinde Balsthal wird von der TM Concept AG Aarau mit Schreiben vom 11. Oktober 2023 für einen möglichen Antennenstandort angefragt. Auf der Suche nach einem geeigneten Antennenstandort ist die TM Concept AG auf die Industriezone Moos Parzelle GB Balsthal Nr. 2452 gestossen.

Erwägungen

Gemäss dem noch nicht rechtskräftigen Zonenreglement der Einwohnergemeinde Balsthal sind optisch als solche wahrnehmbare oder freistehende Mobilfunkanlagen in 1. Priorität in den Industriezonen sowie in der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen und in 2. Priorität in den Arbeitszonen, den Gewerbezone und dergleichen zu erstellen.

Der Kanton möchte nun zusätzlich auch das Dialogmodell einführen. Dabei sollen die gegenseitige und frühzeitige Information zwischen Mobilfunkbetreibern und Gemeinden verbessert, das Verfahren bei der Evaluation von geeigneten Antennenstandorten geregelt und ein Mitwirkungsrecht der Gemeinden bei der Standortbewertung festgelegt werden.

Die Gespräche mit den drei Mobilfunkanbietern zum Dialogmodell haben Ende 2021 stattgefunden und der Vertrag liegt nun vor.

Gemäss dem Dialogmodell kann die Gemeinde einen geeigneteren Standort innerhalb von 200 m zur Prüfung vorschlagen. Der Standort befindet sich entgegen dem Dialogmodell leicht ausserhalb des Radius für die Alternativstandorte. Dieser kann gemäss Besprechung mit Herrn Roman Kaesling der Firma TM Concept jedoch als Alternativstandort zur Prüfung vorgeschlagen werden.

Die Baukommission ist der Meinung, dass sich der Standort auf dem Fussballplatz Moos auf der Parzelle GB Balsthal Nr. 597 besser eignen würde.

Sicherlich ist hier zu erwähnen, dass diese Vorhaben nicht sehr beliebt sind, damit aber eine zukünftige, sichere Flächenabdeckung der Netze gewährleistet werden kann sind solche Antennen an den jeweils vorgeschlagenen Standorten oder in der unmittelbaren Nähe unverzichtbar.

Die Baukommission beschliesst einstimmig, entgegen dem vorgeschlagenen Standort der TM Concept AG, den Standort auf dem Fussballplatz Moos Parzelle GB Balsthal Nr. 597 zu prüfen. Die Antenne ist dabei an die nordöstliche Seite am Rande des Spielfeldes zu positionieren.

Antrag an Gemeinderat

Der Gemeinderat stimmt dem vorgeschlagenen Standort auf dem Fussballplatz Moos auf der Parzelle GB Balsthal Nr. 597 gemäss der Vorgabe der Baukommission zu.

Wortmeldungen

René Zihler: Ist es möglich, dass das Signal beider Anbieter über die gleiche Antenne im Freibad verwendet wird?

Fabian Spring: Da in diesem Fall beide Anbieter die Leistung auf die Hälfte minimieren müssten, besteht diese Möglichkeit nicht.

Heinz von Arb: Bei Schulen werden 5G-Antennen nicht installiert. Warum steht ein Standort in der Nähe von so vielen Personen zur Diskussion? Würden die WHO-Werte eingehalten werden?

Fabian Spring: Bezüglich die WHO-Werte kann mitgeteilt werden, dass diese von der Schweiz um das Zehnfache unterschritten werden. Zudem ist die Strahlung einer 5G-Antenne schwächer, wenn man sich in der Nähe der Antenne befindet. Der Standort auf einem Grundstück der Einwohnergemeinde bedeutet zugleich auch jährlich wiederkehrende Einnahmen.

Heinz von Arb: Bei der persönlichen Auseinandersetzung mit diversen Unterlagen, Interviews und Studien wurde deutlich, dass man auf die Installation von solchen Antennen in der Nähe von Schulhäusern verzichten sollte. Da sich auf dem Fussballplatz und in der nahegelegenen Badi auch Kinder aufhalten, liegt die Erkenntnis nahe, dass dieser Standort nicht geeignet sein kann. Weiter sind nicht alle Auswirkungen dieser Strahlungen bekannt, wobei in diversen Quellen von einer Erhöhung der Körpertemperatur, Verbrennungen sowie von Verminderung der Fortpflanzungs- und Gedächtnisleistung. Die Verantwortung hierbei liegt jedoch bei jeder Person selber, welche sich diesen Strahlungen mit seinem Telefon aussetzt. Dieser Fortschritt wird mehr und mehr zu einer Gefahr durch Cyberkriminalität und den weiteren Bestandteilen der Digitalisierung, wobei über diese Themen geschwiegen wird. Aus diesen Gründen kann ich diesen Standort nicht unterstützen.

Fabian Spring: Der vorgeschlagene Standort der TM Concept AG wäre näher an der Wohnzone gewesen, wodurch diese Personen ständig einer Bestrahlung ausgesetzt gewesen wären. Die Besucher des Fussballplatzes sind lediglich für eine gewisse Zeit vor Ort, wodurch die Bestrahlung nicht ständig erfolgt. Generell lässt sich festhalten, dass der Wandel immer wieder Dinge hervorbringt, welche eine Gefahr beinhalten. Weiter besagt der aktuelle Wissensstand, dass von einer 5G-Antenne keine Gefahr ausgeht.

Philipp Buxtorf: Die grösste Strahlungsmenge geht bekanntermassen vom Telefon aus, wobei man feststellen kann, dass weder beim Sport noch beim Baden das Handy direkt mitgetragen wird. Von der Antenne selber geht die kleinste Menge an Strahlung aus.

Thomas Dobler: Bei der Abwägung in dieser Sache gilt es auch den Nutzen zu berücksichtigen.

Rahel Fluri: Bezüglich Cyberkriminalität besteht kein Unterschied zwischen 4G- und 5G-Antennen.

Heinz von Arb: In fortschrittlichen Dingen ist es so, dass die Sicherheit für eine gewisse Dauer von bis zu fünf Jahren meist nicht gewährleistet werden kann. Das Hauptargument bleibe jedoch die Gesundheit der Bevölkerung, wobei die Tatsache, dass die Schweiz die WHO-Werte unterschreite, sicherlich gut ist.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt mit acht zu einer Stimme dem vorgeschlagenen Standort auf dem Fussballplatz Moos auf der Parzelle GB Balsthal Nr. 597 gemäss der Vorgabe der Baukommission zu.

Auftrag

Nr	Wer	Tätigkeit	Erledigungstermin
1.	Leiter Bau	Rückmeldung an TM Concept AG	sofort

Traktandum	12 Delegationen (G1491) Information
Öffentlichkeit	Einbezug der Öffentlichkeit
Registratur	18/14 GEMEINDEORGANISATION: BEAMTE, VERWALTUNGSLEITUNG, ANGESTELLTE - Vertreter der Einwohnergemeinde
Geschäft	1491 Delegationen
Beschluss	346

Folgende Delegationen sind eingegangen:

- 26. November 2023: Vernissage in der Galerie Rössli durch René Zihler
 - 26. November 2023: Konzert Musikgesellschaft Konkordia durch Rahel Fluri
-

Traktandum	13 Mitteilungen Ressortleiter (G1489) Information
Öffentlichkeit	Einbezug der Öffentlichkeit
Registratur	16/05 STRATEGISCHE GEMEINDEORGANISATION - Gemeinderat
Geschäft	1489 Mitteilungen Ressortleiter
Beschluss	347

René Zihler: Die Zuteilung der Adventsfenster wurde abgeschlossen und über die Informationskanäle der Einwohnergemeinde publiziert.

René Zihler: Die Listen für Beiträge der Jugendförderung konnten kontrolliert und zur Freigabe weitergeleitet werden.

Mirco Reinhardt: Die Bevölkerung wird über die Erfassung der Strassenzustände mit dem in Traktandum Nr. 9 erwähnten Fahrzeug detailliert informiert.

Mirco Reinhardt: Für den Ersatz von Beleuchtungen und Beleuchtungsgeräten können Förderbeiträge beantragt werden, was unbedingt auch bei den anstehenden Sanierungen geprüft werden soll.

Rahel Fluri: Am Samstag, 18. November 2023 wurden im Rahmen der "Durchführung von Projekten zur Förderung der Gesundheit der Bevölkerung" 300 Äpfel durch den Gemeinderat verteilt.

Heinz von Arb: An der Baslerstrasse wurde die nächste Referenzfläche für das Projekt "Natur im Siedlungsraum" abgeschlossen. Die Skulpturen von Samuel Deichmann wurden durch den VVB finanziert. Nun benötigt es an diesem Ort etwas Geduld, damit die

Pflanzen entsprechend wachsen können. Ebenfalls wurde eine weitere Referenzfläche in der Löwengasse abgeschlossen.

Traktandum	14 Mitteilungen Verschiedenes (G1490) Information
Öffentlichkeit	Einbezug der Öffentlichkeit
Registratur	16/05 STRATEGISCHE GEMEINDEORGANISATION - Gemeinderat
Geschäft	1490 Mitteilungen Verschiedenes
Beschluss	348

René Hermann: Die Anfrage zur Mitwirkung am Adventsfester kam für die Lehrpersonen etwas spät, da die Planung bereits abgeschlossen war. Für das nächste Jahr wird eine Beteiligung bereits ins Programm aufgenommen.

NAMENS DES GEMEINDERATES

[Gültig ohne Unterschrift]

[Gültig ohne Unterschrift]

Freddy Kreuchi
Gemeindepräsident

Thomas Gygax
Leiter Einwohnerdienste und Stv. Gemeindeschreiber

Gemäss § 29 Absatz 1 Gemeindegesetz (GG) vom 16. Februar 1992 (Stand 28. Juni 2022) und § 12 Absatz 2 Gemeindeordnung (GO) vom 1. Oktober 1996 (Stand 2. Februar 2021) wird das Protokoll an der folgenden Sitzung genehmigt.